



Berufliche Orientierung in Düsseldorf

Infos, Tipps und Module für Eltern,
Schülerinnen und Schüler



Berufliche Orientierung warum überhaupt?

Egal ob ein Schulabschluss nach Klasse 10, Fachhochschulreife oder Abitur – bei aktuell rund 350 Ausbildungsberufen und über 8.500 Bachelor-Studiengängen in Deutschland fällt die Wahl des richtigen Anschlusses nach dem Abschluss nicht leicht.

Auch die aktuellen Abbrecherquoten (etwa jede*r Vierte bricht eine Ausbildung/ein Studium ab) zeigen deutlich: Eine frühzeitige Berufliche Orientierung, schon während der Schulzeit, ist richtig und wichtig – ganz egal, ob der Weg später in eine duale Ausbildung oder ein Studium führt.

Berufliche Orientierung in Düsseldorf umfasst zum einen die verschiedenen Bausteine der NRW-Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA), die an allen weiterführenden Schulen in NRW umgesetzt werden. Darüber hinaus gibt es viele weitere Programme und Projekte, die in einem Netzwerk aus Schulen, Unternehmen, Bildungsträgern und Organisationen der Wirtschaft systemisch geplant und umgesetzt werden. Der Fokus liegt dabei stets auf den individuellen Stärken und Neigungen der Schülerinnen und Schüler.

Hier sind die wichtigsten Bausteine und Module auf einen Blick zu finden. Wer sich vertiefend informieren möchte, ist bei unseren „Lieblinks“ oder unseren Kontaktinfos auf der Rückseite richtig.

HERZLICHE
GRÜßE



Thorsten Schumacher

(Bereichsleiter Berufsberatung
Agentur für Arbeit)

Gregor Nachtwey

(Leiter Kommunale
Koordinierung Düsseldorf)

Sekundarstufe I



Von Anfang an

Früh übt sich: In der 5. und 6. Klasse beginnt Berufliche Orientierung spielerisch, kreativ und praxisorientiert. Neben ersten Berührungspunkten im Unterricht ermöglicht die Miniphänomenta einen Einstieg in die MINT-Förderung (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften, **T**echnik).

www.kurzelinks.de/mini



zdi Zukunft durch Innovation.NRW

MINT für alle: Das zdi führt ab Klasse 7 kostenfreie, experimentierfreudige MINT-Workshops für Schüler*innen durch – sowohl in Schulen als auch an außerschulischen Lernorten (z. B. Unternehmen, Hochschulen oder Labore).

www.mint-duesseldorf.de



"Komm auf Tour"

6 Stationen, die es in sich haben: Der Erlebnisparcours „komm auf Tour“ führt Schüler*innen der 7. Klasse altersgerecht an die Themen Berufsorientierung und Lebensplanung heran. Die Jugendlichen entdecken ihre Stärken und erhalten eine erste Orientierungshilfe, welche Berufsfelder zu ihnen passen könnten.

www.kurzelinks.de/tour



Sekundarstufe I



Potenzialanalyse (KAoA)

Eigene Stärken entdecken: In der 8. Klasse nehmen alle Schüler*innen an einer eintägigen Potenzialanalyse bei einem Bildungsträger teil. In handlungsorientierten Übungen lernen sie ihre Stärken kennen und erfahren, was alles in ihnen steckt. Im Anschluss folgt ein Auswertungsgespräch (gern mit Eltern!) und die Jugendlichen erhalten ein individuelles Zertifikat.

www.kurzelinks.de/pa



Berufsfelderkundungen (KAoA)

Erste Praxiserfahrungen: Drei Mal je einen Tag in verschiedene Unternehmen hineinschnuppern und einen ersten Einblick in die Arbeitswelt erhalten – das ist das Ziel der Berufsfelderkundungen (BFE) in Klasse 8. In Düsseldorf werden die BFE u. a. über die Düsseldorfer Tage der Beruflichen Orientierung organisiert:

www.berufsorientierungstage.de



Praktikum (KAoA)

Berufswünsche überprüfen: In der 9./10. Klasse absolvieren die Jugendlichen ein längeres Praktikum (2-3 Wochen). Ausgerüstet mit den Erfahrungen aus den Klassen 7 und 8 sollten sie dieses Praktikum möglichst zielgerichtet und interessengeleitet auswählen. Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikumsplatz bietet die Düsseldorfer Praktikumsbörse:

www.deinschulpraktikum.de



Sekundarstufe I + II



Beratung (KAOA)

Über Erfahrungen sprechen: Ab Klasse 8 finden in der Schule regelmäßig Gespräche über den individuellen Berufsorientierungsprozess statt. Zudem bietet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit an allen weiterführenden Düsseldorfer Schulen wöchentliche Sprechzeiten an. Eltern sind bei allen Gesprächen herzlich willkommen!

www.kurzelinks.de/bb



Berufswahlpass NRW (KAOA)

Ein Ordner, der viel bietet: Der Berufswahlpass NRW ist ab Kl. 8 ein treuer Begleiter im gesamten Berufsorientierungsprozess mit zahlreichen Arbeitsblättern und Informationen. Zudem können alle Unterlagen und Zertifikate rund um die Berufsorientierung in ihm abgeheftet werden – ideal für die Beratung und die Bewerbungsphase!

www.kurzelinks.de/bwp



Anschlussvereinbarung (KAOA)

Ziele festlegen: In der Anschlussvereinbarung bilanzieren die Schüler*innen ihre bisherigen Erfahrungen und legen die nächsten Schritte fest. Dabei werden sie von Eltern, Lehrkräften und der Berufsberatung unterstützt. Ziel ist es, realistische Anschlussperspektiven zu entwickeln und so Brüche im Übergang von der Schule in die Ausbildung/ein Studium zu vermeiden.

www.kurzelinks.de/av

Sekundarstufe II



Oberstufe (KAOA)

Den eigenen Weg finden: Im Rahmen von Workshops und Praxisphasen bestimmen die Schüler*innen den Status Quo in ihrem Berufsorientierungsprozess und erkennen, welche Aspekte zu einer guten Berufswahlentscheidung führen. Vielfältige Veranstaltungsformate der Hochschulen – von Beratungen bis hin zu Schnuppertagen – runden das Angebot ab.

www.kurzelinks.de/sekII



Selbsterkundungstool

Was passt zu mir? Im Selbsterkundungstool der Agentur für Arbeit können Schüler*innen mit verschiedenen wissenschaftlich fundierten Testverfahren sich und ihre Fähigkeiten testen. Sie erhalten ein detailliertes Feedback zu ihren individuellen Kompetenzen und dazu passenden Ausbildungsberufen und Studienfeldern.

www.kurzelinks.de/tool





Die Berufliche Orientierung an Düsseldorfer Schulen verfolgt in erster Linie diese Ziele:

- Selbstverantwortung für den eigenen Orientierungsprozess fördern
- zur Selbstreflexion anleiten
- ermutigen
- Entscheidungsfähigkeit stärken
- neue Horizonte eröffnen
- Offenheit ermöglichen
- Schüler*innen Zeit geben

Weitere Bausteine von **KAoA** und aktuelle Termine zur Beruflichen Orientierung



Berufliche Orientierung für **Schüler*innen mit Förderbedarf**

Den richtigen **Anschluss nach dem Abschluss** finden mit Hilfe des Bildungswege-Navigators



WhatsApp-News group zur Berufsorientierung in Düsseldorf – zur Aufnahme bitte eine Nachricht mit "OK" an 0176/22073533 senden.



Kommunale Koordinierung (KAoA)

T: 0211.8996310

E: info@kommunale-koordinierung.com

Kompetenzzentrum Berufliche Orientierung

T: 0211.6690822

E: deckers@unternehmerschaft.de

Berufsberatung BIZ (Agentur für Arbeit)

Grafenberger Allee 300, 40237 Düsseldorf

T: 0211.6920

E: Duesseldorf.LB-Berufsberatung@arbeitsagentur.de
(Regelmäßige Sprechstundenangebote an den Schulen)

IHK Ausbildungsberatung

T: 0211.3557448

E: lehrstelle@duesseldorf.ihk.de

HWK Ausbildungsberatung

T: 0211.8795603

E: thomas.pohl@hwk-duesseldorf.de

Heinrich-Heine-Universität (Studienberatung)

T: 0211.8112345

E: studierendenservice@uni-duesseldorf.de

Hochschule Düsseldorf (Studienberatung)

T: 0211.43515555

E: studienberatung@hs-duesseldorf.de

Impressum

Verantwortlich:

Kompetenzzentrum Berufliche Orientierung

Christoph Sochart

Achenbachstraße 28

40237 Düsseldorf

T: 0211.6690813

E: sochart@unternehmerschaft.de

www.kompetenzzentrum-duesseldorf.de